

Protokoll der Jahresversammlung 28. August 2010 im Greuterhof in Islikon, 17.00 – 18.00 Uhr

Tagesprogramm (Organisator: Ruedi Wellauer)

15.00 Uhr Willkommensglas mit Cuvée weiss im Innenhof des Greuterhofs
15.30 Uhr Führung durch das Telefonmuseum
17.00 Uhr Jahresversammlung im Forrersaal
18.00 Uhr Apéro mit Solaris Bio und frischem Brot im Innenhof des Greuterhof
19.00 Uhr Abendessen im Löwensaal

Traktanden

1. Protokoll der Jahresversammlung 2009 in Steckborn
2. Jahresbericht 2009 /2010
3. Jahresrechnung 2009 / 2010
4. Revisionsbericht
5. Budget 2010 / 2011
6. Jahresbeitrag 2010 / 2011
7. Jahresprogramm 2010 / 2011
8. Ersatzwahlen Vorstand
9. Varia und Umfrage

Der Präsident eröffnet die Jahresversammlung 2010. Es sind 37 Mitglieder anwesend. Abgemeldet haben sich 22 Mitglieder.
Die Mitglieder haben die Traktandenliste mit der Einladung rechtzeitig erhalten.

1. Protokoll der JV vom 30.08.2009

Das Protokoll wurde an der ersten Sitzung des Vorstands im neuen Vereinsjahr genehmigt und anschliessend auf der Webseite der TGWF aufgeschaltet.
Verfasser: Ruedi Wellauer.

2. Jahresbericht 2009 / 2010

Der Präsident legt seinen Jahresbericht schriftlich vor. Lilian Schöttli verdankt Erich Müller das Verfassen des ausführlichen Berichts und dankt ihm herzlich für die Leitung der 4 Sitzungen des Vorstands. Erich erhält ein besonderes Lob für die Arbeit als Mitglied des Vorstands des Zentralvereins der ANAV, insbesondere für die aufwändigen Vorbereitungen zur Coupe ANAV.

Im Vereinsjahr 2009 / 2010 verzeichneten wir folgende Mutationen:

Austritte:

Baumgartner Urs und Sandra
Stahl Peter und Ursula
Müller Louis und Elsbeth
Irma Hofstetten
Marlene Strauss
Albert und Elisabeth Bärtsch
Erhard und Elisabeth Eglin
Lotti Engeli
Michael Knaus

Eintritte:

Martin und Eva Knüsel
Johann und Judith Brugger

Gestorben:

Abraham Günter

Mitgliederbestand per 16.08.2010: 99

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2009 /2010

Die Jahresrechnung und das Budget wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Es ist schon fast Tradition, dass unser Kassier Jürg Götsch den Bericht über seine Vereinskasse mit einer „Jammertirade“ eröffnet. Das Vereinsvermögen betrug am 1. Juli 2009 Fr. 15'234.76. Nach Rechnungsschluss am 30. Juni 2010 beträgt das Vermögen Fr. 12'956.59. Es resultiert ein Defizit von Fr. 2'278.17.

Es ist ein Anliegen des Kassiers den Mitgliedern die Kostenberechnung einer Veranstaltung zu erklären. Die Preise unserer Degustationen haben ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Der Kassier appelliert an die Organisatoren die künftigen Vereinsanlässe gut zu kalkulieren. Die Kasse sollte grundsätzlich einen Kassabestand von min. Fr. 10'000 ausweisen.

José Keller wollte das Defizit der letztjährigen JV erklärt haben. Der Kassier kann nur feststellen, dass die Ausgaben allesamt nicht sorgfältig kalkuliert worden sind.

Der Kassier erhält grosses Lob für seine Führung der Vereinsrechnung und ein Danke auch für seine immer wiederkehrenden mahnenden Worte!

Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

4. Revisorenbericht

Heinz Belz hat die Rechnung geprüft und festgestellt, dass die Rechnung ordnungsgemäss geführt worden ist. Er beantragt die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

5. Budget 2010 / 2011

Das Budget sieht einen Gewinn von Fr. 400.00 vor.

José Keller bemerkt, dass er ein Defizit von Fr. 300 pro Veranstaltung als zu gering betrachte.

Das Budget wird einstimmig gutgeheissen.

6. Jahresbeitrag 2010 / 2011

Der Vorstand sieht für das neue Vereinsjahr noch keine Veranlassung den Jahresbeitrag von Fr. 70.00 zu erhöhen.

Der Jahresbeitrag bleibt somit mit Fr. 70.00 unverändert.

7. Jahresprogramm 2010 / 2011

Das Jahresprogramm sieht 6 Veranstaltungen vor. (s. sep. Blatt)

Walter Schmid möchte wissen wer Frank Beck ist. Frank Beck ist der Chef der Weinhalde Giardino del Vino in Frauenfeld und Mitglied unserer Sektion.

Stefan te Heesen fragte ob keine Weinreise geplant werde. Der Präsident weist darauf hin, dass sich wenige Mitglieder für die vergangene Reise ins St. Galler Rheintal interessiert hätten. Somit möchten wir das Thema „Weinreisen“ sorgfältig und langsam angehen.

Das Programm wird einstimmig gutgeheissen.

8. Wahlen

Die offiziellen Wahlen werden 2011 stattfinden. Markus Odermatt hat sich beruflich verändert und hat nun Wohnsitz im Kt. Luzern. Als neues Vorstandsmitglied schlagen wir Peter Hofmann aus Matzingen vor. Wir freuen uns über seine Zusage und schlagen Peter Hofmann zur Wahl vor.

Die Wahl erfolgt einstimmig und mit Applaus. Wir wünschen Peter viel Freude und Erfolg im Vorstand der Thurgauer Weinfreunde.

9. Varia und Umfrage

Es meldet sich niemand zu Wort. Somit schliesst der Präsident die diesjährige Versammlung mit dem Dank an Ruedi Wellauer für die Organisation der JV im Greuterhof und der Fortsetzung im Löwen mit Nachtessen und Degustation. Die Weine von Roland Lenz aus dem Iselisberg kommen zur Verkostung.

Schluss der Jahresversammlung: 18.00 Uhr.

Für das Protokoll:
Lilian Schöttli